BILDER-ATLAS

til

MEKKA

af

Dr. C. SNOUCK HURGRONJE

I

KW 780 A 35
Pélaten. las.

KONINKLIJKE BIBLIOTHEEK
0276 6621

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

VERZEICHNISS DER IM BILDERATLAS ENTHALTENEN TAFELN.

I. Die Moschee und der nordwestliche Theil der Stadt.
II. Die Moschee.
III. Die Ka'bah.
IV. Die Ḥamidijjah (von Othman Pascha erbautes Regierungsgebäude).
V. Othman Pascha mit dem egyptischen Mahmel.
VI. Die von Othman Pascha erbaute Hauptwache (links im Hintergrund èç-Çifa).
VII. 'Aun èr-Rafiq, Grosscherif von Mekka (1882—).
VIII. Othman Pascha, Generalgouverneur des Ḥidjâz (1882–86).
IX. Thorhüter der Ka'bah (aus der Schebah-familie, die seit vorislamischer Zeit dies Amt innehat).
X. Vornehmer indischer Kaufmann und türkische Beamte in Mekka.
XI. Vornehmer Kaufmann (Bevollmächtigter des Grosscherifs) mit seinem circassischen Sklaven.
XII. Muhammed Abd èl-'Aziz, Sohn des regierenden Grosscherifs und drei Neffen des Grosscherifs.
XIII. Zwei vornehme Sejids in Mekka, ein Mu'eddin (Aufrufer zum Gottesdienste) und ein Kâtib (Schreiber) des Grosscherifs.
XIV. Ein mekkanischer Arzt, dessen Sohn, Kinder aus der Familie der Beni Schêbah (Thorhüter der Ka'bah) und ein Sejid in Mekka.
XV. Ein Mekkaner, Kaufleute (Mekka und Djiddah), Ali Regis (aus einem Geschlechte von Obersten der Mu'eddinin, welches von Abdallah ibn Zubair herstammen soll) und ein Mu'eddin (Aufrufer zum Gottesdienste).
XVI. Mitglieder verschiedener Scherifenfamilien in Mekka.
XVII. Ein Stück der Kiswah (der brokatenen Bekleidung der Ka'bah).
XVIII. Negersklaven mit dem Tumburah-orchester.
XIX. Pilger aus Sukapura (Java), Buginesische Pilger (Celébes), Pilger aus Solok (Sumátra), Pilgerinn aus Banten (Java).
XX. Pilger aus Baçra, P. aus Bahrain (in der Mitte ein Schêch aus Kabul), P. aus Zanzibar, P. aus Baghdad.
XXI. Pilger aus Mandar (Celébes), P. aus Sumbáwa, P. aus Djapára (Java), P. aus Malang und Pasuruan (Java).
XXII. Bettelnde Pilger aus Jemen, Pilger aus Marokko, Indischer Pilger, Derwische aus Buchara.
XXIII. Haupt der Schêche für malaiische Pilger, Schêch für malaiische Pilger, Pilger aus Moko-moko und Indrapura (West-Sumátra, Pilger aus Edi (Nord-Sumátra).
XXIV. Schêch der Bootsleute in Djiddah mit drei Zunftgenossen, Sonnigkeitskrämer (Djiddah), Ausrufer und Mäkler (Djiddah).
XXV. Mekkanerinn, Lohndiener und Enauch mit dem Kinde seines Herrn, Mekkanerinn im Brautstaat.
Damen in Haus- und Strassentoilette (Djiddah). Aufnahme von Siegfried Langer.
XXVI. Pilger aus Selajar (vulgo Saleyer).
XXVII. Pilger aus Pontianak (West-Borneo); links ein dort ansässiger Araber aus Ḥadhramaut.
XXVIII. Pilger aus Sambas (Borneo); hinter den Pilgern steht der Wakîl (Bevollmächtigte) des Schêchs.
XXIX. Pilger aus Martapura (Süd-Borneo).
XXX. Pilger aus Ambon, Kei und Banda; links der Sohn eines Ambonesen mit einer Mekkanerinn.
XXXI. Pilger aus Batjan (Molukken): Sohn des Sultans, Oheim des Prinzen und ein Priester.
XXXII. Pilger aus Ternate.
XXXIII. Pilger aus Palembang.
XXXIV. Pilger aus Korintji (Sumátra); der hinter ihnen sitzende Schêch stammt auch aus Korintji.
XXXV. Pilger aus Mandailing (Sumátra).
XXXVI. Pilger aus Groe-Atjeh mit zwei »Wakîl's«.
XXXVII. In Mekka gebräuchliche Gegenstände [1]):
1. Ghêllâjah (Wasserkrug).
2. Dîraq (Krug für Zemzemwasser).
3. 5. 6. Schêrbah's (Wasserkrüge).
4. Ibriq (Wasserkanne für Ablutionen).
7. Qullah (Wasserkrug).
8. Rub'î (Wasserkrug; die Form gilt als specifisch mekkanisch).
9. Kânûn (Kohlenfass aus Thon; dient als tragbarer Ofen) [1]).
10. Mènqèl (irdenes Becken zum Verbrennen von wohlriechendem Holz).
11. 12. Schêrbah's (Kaffeekrüge der Beduinen).
13. Findjân (Kaffeenäpfchen der Beduinen).
14. 15. Munchî ḥuqq èr-ridjâl und M. ḥuqq èl-ḥarîm (Männer- und Frauenkamm).
16. Miṭakk (holzernes Einziehstäbchen, womit die Dikkeh in die Koulime der Beinkleider gebracht wird).
17. Mibcharah (Weihrauchbecken).
18. Merrusch (Vase zum Besprengen mit Rosenwasser).
19. Qôṣah (holzerne Trinkschale).

XXXVIII. In Mekka gebräuchliche Gegenstände:
1. Zèmbîl (Marktkörbchen).
2. Mêkanah (Teppichhosen aus Palmblättern).
3. Mekabbah (Deckel für Schüsseln oder Teller, die, mit Speisen gefüllt, von Haus zu Haus oder in die Moschee getragen werden).
4. Quffah (Körbchen zum Mitnehmen von Speisen).
5. Mêrwahah (aus Palmblattstreifen geflochtener Fächer).
6. Qubqab (holzerner Stelzschuh, in dieser Form von Weibern getragen).
7. Madâs mêkkâwi (mekkanische Sandale).
8. Madâs mêdèni (medinensische Sandale; nicht weniger als die vorhergehende Form in Mekka getragen).
9. 10. Kursi's (Tischchen zum Daraufstellen grosser metallener Teller mit Speisen).
11. 12. Rahl's (Lesepulte, resp. aus Holz und aus Palmblattstielen; vorzüglich zu Uebungen im Qurânrecitieren gebraucht).
13. Qalac (lederne Maklertasche zum Aufnehmen kleiner, dem Dellâl zum Verkauf übergebener Gegenstände).

XXXIX. In Mekka gebräuchliche Gegenstände:
1. 2 Schêrbah's (holzerne Wasserkrüge).
3. 4. Barrâdijjeh's (holzerne Wasserkrüge).
5. Ḥuqq (holzerne Dose zur Aufbewahrung kleiner Gegenstände).
6. Kâs oder Kâsah (Trinkbecher).
7. Ḥuqq (holzerne Dose).
8. Qaçabah (holzernes Gestell zur Aufnahme eines Wasserkruges).

XL. In Mekka gebräuchliche Gegenstände:
1. Schêrbah (holzerner Wasserkrug).
2. Rub'î (holzerner Wasserkrug).
3. Mèschrab (holzener Becher mit Untersatz und Deckel).
4. Ḥuqq (Dose mit Deckel).
5. Tâsah oder Meschrab (holzerne Trinkschale).
6. 7. Findjân und Zarf (holzerne Kaffeetasse und becherförmige, dazu gehörende Untertasse).
8. Kâsah (kleiner Becher mit Deckel).
9. Meschrab (messingene Trinkschlauche: in der Mitte eine Art Pfeiler, von dessen Rande einige messingene Amulete herabhängen).
10. Schischah (Wasserpfeife).
11. Elf Amulete aus vergoldetem Silber.
a. vier (buchförmige) Chatmah's zur Aufnahme von Qurânsprüchen usw.
b. zwei Heikal's.
c. zwei Lâḥ's mit Sprüchen.
d. zwei Halbmonde (Hilâl's) mit Sprüchen.
e. ein Ischm, zur Aufnahme eines Edelsteines.
12. Subḥah (Rosenkranz aus Perlmutter).

1) For die genauere Beschreibung der auf den Tafeln XXXVII—XL dargestellten Gegenstände ist der Artikel »Ethnographische aus Mekka« in »Internationales Archiv für Ethnographie« Bd. I (Leiden 1888), S. 140 ff. zu vergleichen. Auf Tafel XXXVII ist von den beiden Nummern 10 die links vorkommende zu 9 zu verbessern.

Digitized by Google

Die Moschee und der n

1. Amt des Qâdhi's.
2 Festung auf dem Djébél Hindt
3 Gebäude des Zemzembrunnens.

10 Maqâm
Die Treppen zur Ka'bah und der Maqâm Ibrâhîm (zugleich Maqâm

westliche Theil der Stadt.

7. Mimbar (Kanzel).
8 Maqâm el-Ḥanafi.
9. Maqâm el-Mâlikî.

-Ḥanbali
-Schâfi'î) sind hier durch das Zemzemgebäude dem Auge entzogen.

Digitized by Google

Die Moschee.

1. Das Thor der Beni Schêbah.
2. Das Hidje.
3. Gebäude des Zemzembrunnens.
4 und 5. Treppen zur Ka'bah.
6. Maqâm Ibrâhîm (zugleich Maqâm èsch-Schafi'i).
7. Mimbar (Kanzel).
8. Maqâm èl-Hanafi.
9. Maqâm el-Mâlikî.
10. Maqâm èl-Hambali.
11. Vorderseite der Hamidijjah.
12. Die Festung des Djijad.

III.

Die Ka'bah.

Digitized by Google

Die Hamidijah
(von Othman Pascha erbautes Regierungsgebäude)

Digitized by Google

V.

Othman Pascha mit dem egyptischen Mahmal.

Digitized by Google

VI.

Die von Othman Pascha erbaute Hauptwache.
(links im Hintergrund Ḥç-Çafa).

Digitized by Google

'Aun èr-Rafiq, Grossscherif von Mekka
(1882 —)

Digitized by Google

Othman Pascha, Generalgouverneur des Ḥidjâz (1882—86).

Digitized by Google

Thorhüter der Ka'bah
(aus der Schêbah-Familie, die seit vorislamischer Zeit dies Amt innehat)

Digitized by Google

Vornehmer indischer Kaufmann und türkische Beamte in Mekka.

Vornehmer Kaufmann (Bevollmächtigter des Grossscherifs)
mit seinem cirkassischen Sklaven.

Digitized by Google

Muhammed Abd èl-Aziz
Sohn des reg. Grossscherifs

Neffe des reg. Grossscherifs

Neffe des reg. Grossscherifs

Neffe des reg. Grossscherifs

Digitized by Google

Vornehmer Sèjjid in Mekka

Vornehmer Sèjjid in Mekka

Mu'èddin (Aufrufer zum Gottesdienste)

Kâtib (Schreiber) des Grossscherifs

Digitized by Google

Mekkanischer Arzt.

Sohn des Arztes.

Kinder aus der Familie der Beni Schêbah
(Thorhüter der Ka'bah).

Sêjjid in Mekka.

Digitized by Google

Mekkaner.

Kaufleute (Mekka und Djiddah).

Ali Rèjjis
(aus einem Geschlechte von Obersten der Mu'èddinin, welches von Abdallah ibn Zubair herstammen soll).

Mu'èddin (Aufrufer zum Gottesdienste).

Digitized by Google

Digitized by Google

Mitglieder verschiedener Scherifenfamilien in Mekka.

Digitized by Google

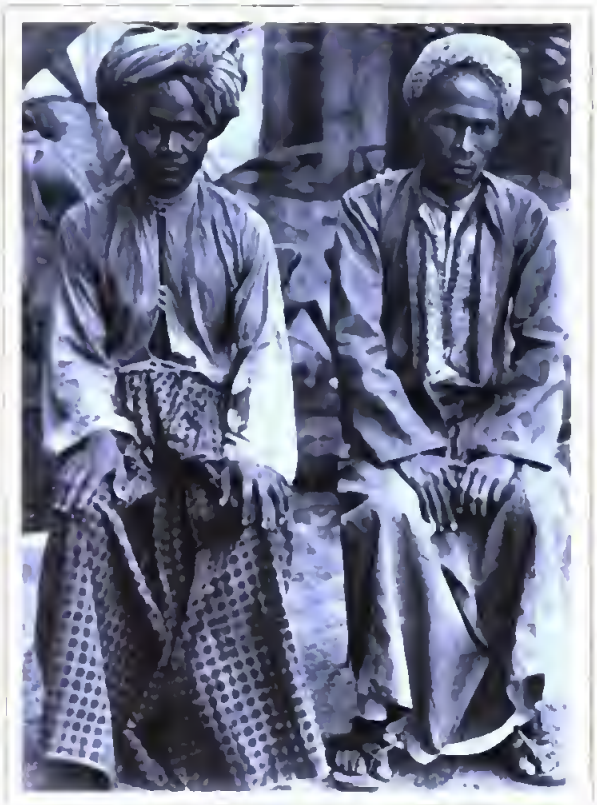
Ein Stück der Kiswah (der brokatenen Bekleidung der Kaʿbah).
⅓ der Originalgröße

Digitized by Google

Negersklaven mit dem Tûmburah-orchester.

Digitized by Google

Pilger aus Sukapura (Java).



Buginesische Pilger (Celébes).

Pilger aus Solok (Sumátra).

Pilgerin aus Banten (Java).

Digitized by Google

Digitized by Google

Pilger aus Baçrah.

Pilger aus Bahrain; in der Mitte ein Schêch aus Kabul.

Pilger aus Zanzibar.

Pilger aus Baghdad.

Pilger aus Mandar (Celèbes).

Pilger aus Sumbáwa.

Pilger aus Djapára (Java).

Pilger aus Malang und Pasurúan (Java).

Digitized by Google

Bettlende Pilger aus Jèmèn.

Pilger aus Marokko.

Indischer Pilger.

Derwische aus Buchara.

Digitized by Google

Digitized by Google

Haupt der Schëche für malaiische Pilger.

Schëch für malaiische Pilger.

Pilger aus Moko-moko und Indrapura.
(West-Sumátra.)

Pilger aus Edi.
(Nord Sumátra.)

Digitized by Google

Scheëch der Bootsleute in Djiddah mit drei Zunftgenossen.

Süssigkeitskrämer (Djiddah).

Ausrufer und Makler (Djiddah).

Digitized by Google

Mekkanerin.

Lohndiener und Eunuch mit dem Kinde seines Herrn.

Mekkanerin im Brautanzug.

Damen in Haus- und Strassentoilette (Djiddah).
Aufnahme von Siegfried Langer.

Digitized by Google

Pilger aus Selajar (vulgo Saleyer).

Digitized by Google

Pilger aus Pontianak (West-Borneo)

links ein dort ansässiger Araber aus Hadhramaut

Digitized by Google

Pilger aus Sambas (Borneo)

hinter den Pilgern steht der Wakil (Bevollmächtigte) des Schechs.

Pilger aus Martapura (Süd-Borneo).

Pilger aus Ambon, Kei und Banda.

links der Sohn eines Ambonesen mit einer Mekkanerin

Digitized by Google

Pilger aus Batjan (Molukken)

Sohn des Sultans, Oheim des Prinzen und ein Priester

Digitized by Google

Pilgerhaus Ternate.

Digitized by Google

Digitized by Google

Pilger aus Palembang.

Digitized by Google

Pilger aus Korintji (Sumátra)

der hinter ihnen sitzende Scheich stammt auch aus Korintji

Digitized by Google

Pilger aus Mandailing (Sumatra).

Digitized by Google

Pilger aus Gross-Atjeh mit zwei „Wakil's".

Digitized by Google

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13

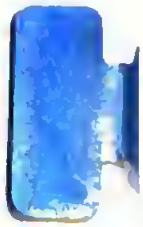
Digitized by Google

Digitized by Google

XL.

Digitized by Google

Digitized by Google



Digitized by Google